

# Bedienungsanleitung Hydraulische Kettensägen CS-11



## Inhaltsverzeichnis

1	Einführung .....	2
2	Technische Daten.....	2
3	Instandhaltung und Lagerung.....	2
4	Bedienung .....	3
4.1	Vorbereitung.....	3
4.1.1	Antriebsquelle prüfen .....	3
4.1.2	Schläuche anschließen.....	3
4.1.3	Systemauswahl (OC/CC).....	3
4.2	Einsatz der Säge .....	3
4.3	Erstschnierung der Kette.....	3
5	Sicherheitshinweise.....	4
6	Lagerung und Pflege .....	5
7	Aufkleber am Werkzeug und Hinweise .....	6
8	Fehlerbehebung .....	7
9	Ersatzteile.....	8
10	Konformitätserklärung.....	10

Stand: 18.07.16

Seite 1

KW Hydraulik GmbH  
Köppelsdorfer Str. 132  
D-96515 Sonneberg  
Germany

**STANLEY**  
Hydraulic Tools

Tel.: 03675/42198-0  
Fax: 03675/42198-11  
e-mail: [info@kw-hydraulik.de](mailto:info@kw-hydraulik.de)  
Internet: [www.kw-hydraulik.de](http://www.kw-hydraulik.de)

## 1 Einführung

Die hydraulische Kettensäge Typ CS-11 muss an ein Hydrauliksystem angeschlossen werden. Es eignen sich hierfür sowohl Hydraulikaggregate, Fahrzeughydrauliken, der Hydraulikanschluss von Baumaschinen und ähnliches. Der Kreislauf muss gekühlt werden.

## 2 Technische Daten

Schnittlänge	61, 81, 91 oder 105 cm (24, 32, 36 oder 42") Kette und Schwert gehören nicht zum Lieferumfang
Gewicht ohne Schiene:	6,3 kg
Länge ohne Schiene:	43 cm (17 inch)
Breite:	23 cm (9 inch)
Betriebsdruck min/max:	105-140 BAR (1500-2000 psi)
Rücklaufdruck:	17 bar
Optimale Öldurchflussmenge:	53 L/min. (14 GPM)
Öldurchlaufmenge:	38-53 L/min. (10-14 GPM)
Max. Öltemperatur:	60°C
Anschlußgewinde:	3/8"NPT
Motor:	integriert
Kickback Reduktion	Niedriger Kickback, kleiner Radius, Vorhandgeführt, Niedriger Schwungkraftmotor/Ansteuersystem
Geräuschpegel:	97,2 dBA
Geräuschpegel in 1 Meter Abstand:	89,2 dBA
Vibrationslevel Hauptgriff:	5,2 <sup>m/s<sup>2</sup></sup>
Vibrationslevel Quergriff:	4,1 <sup>m/s<sup>2</sup></sup>
AHTMA-EHTMA Gruppe:	E, F

## 3 Instandhaltung und Lagerung

Die hydraulische Kettensäge CS-11 ist nahezu wartungsfrei.  
Alle beweglichen Teile sind nach einem Tauchgang zu reinigen und leicht einzufetten.  
Bei der Schnellkupplung ist auf Sauberkeit zu achten.  
Nach dem Gebrauch empfehlen wir das Werkzeug sauber und trocken aufzubewahren.  
Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an unseren technischen Service.

**Telefonnummer : 03675 / 42198-0**

## 4 Bedienung

### 4.1 Vorbereitung

#### 4.1.1 Antriebsquelle prüfen

Prüfen sie mit einem kalibrierten Meßgerät die Ölfördermenge und den Öldruck, den das Hydraulikaggregat liefert. Das Ergebnis muss innerhalb folgender Werte liegen:

CS-11: 38-54 L/min. (10-14 gpm) bei einem Druck von 105-140 BAR (1500-2000 psi)

Vergewissern Sie sich, dass das Hydraulikaggregat mit einem Überdruckventil ausgerüstet ist, um bei 145-155 BAR (2100-2250 psi) zu öffnen.

#### 4.1.2 Schläuche anschließen

Wischen Sie die Kupplungsstücke mit einem sauberen staubfreien Tuch ab, bevor Sie kuppeln. Schließen Sie zuerst den Rücklaufschlauch am Aggregat und am Werkzeug an. Anschließend verbinden Sie den Druckschlauch.

Beachten Sie die Pfeile auf den Kupplungsstücken um die richtige Flußrichtung sicherzustellen.

Erst nachdem das Werkzeug korrekt angeschlossen ist, dürfen Sie den Hydraulikkreislauf einschalten.

#### Hinweis!

Wenn gelöste Schläuche in der Sonne liegen, kann sich Druck aufbauen, der das Ankoppeln erschwert. Wenn es möglich ist verbinden sie die losen Enden der Schläuche miteinander, so können Sie dem entgegenwirken.

#### 4.1.3 Systemauswahl (OC/CC)

Sägen, die mit einem Hebel zur Auswahl des Systems OC/CC (Open Center (offenes Zentrum) / Closed Center (geschlossenes Zentrum)) ausgerüstet sind, müssen dementsprechend eingestellt werden.

- Stellen Sie die Systemart fest
- Für den Betrieb im CC-Modus drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn bis an den Anschlag.
- Für den Betrieb im OC-Modus drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn bis an den Anschlag des Sicherungsringes. Nicht über den Anschlagpunkt hinaus drehen. Dies kann zur Beschädigung des Sicherungsringes führen.

## 4.2 Einsatz der Säge

- Die Sägen haben einen Sicherheitsschalter. Erst nachdem der obere Schalter in den Griff eingedrückt ist, läßt sich der EIN/AUS-Schalter betätigen.
- Testen Sie den Sofort-Stopp der Kette, indem Sie ohne Eingriff die Kette kurz laufen lassen und dann vom Schalter gehen. Stoppt die Kette nicht sofort, muss die Säge repariert werden und darf nicht in Betrieb genommen werden.
- Die Kette wird automatisch mit Hydrauliköl aus dem Kreislauf geschmiert. Für zusätzliche Schmierung kann der Schmierhebel betätigt werden.

## 4.3 Erstschnierung der Kette

- Bei der ersten Inbetriebnahme muss eine Erstschnierung der Kette erfolgen.

Stand: 18.07.16

Seite 3

- Hierzu benötigen Sie einen Schraubenschlüssel mit Schlüsselweite 19 mm.
- Vergewissern Sie sich, dass das Hydraulikaggregat auf die kleinste Förderleistung bei vollem Druck eingestellt ist.
- Spannen Sie die Säge fest in einen Schraubstock ein und setzen Sie den Schraubenschlüssel auf.
- **Kettenschwert und Kette dürfen nicht montiert sein !**
- Mit einem festen Griff auf der Säge und dem Schlüssel, drücken Sie LANGSAM den Auslöser zusammen, um die Säge zu aktivieren.
- Nachdem das Öl aus der Schmieröffnung tröpfchenweise austritt geben Sie den Auslöser frei und entfernen Sie den Schraubenschlüssel.
- Es sollte alle drei Sekunden ein Öltropfen austreten.
- Sie können die Ölmenge regulieren indem Sie die Einstellschraube mit einem 3/16" Steckschlüssel verstellen. Die Einstellschraube ist vor dem Handgriff auf der Oberseite angebracht. Drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn um die Ölmenge zu erhöhen oder im Uhrzeigersinn um die Menge zu reduzieren.

Wir haben diesen Vorgang im Internet auf YOUTUBE als Film zur Verfügung gestellt:

**www.Youtube.com – CS06 Initial Lubrication**  
**<http://www.youtube.com/watch?v=xT-4QoX6AVg>**

## 5 Sicherheitshinweise

- Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen bei Inbetriebnahme führen. Lassen Sie Reparaturen nur durch Fachkräfte ausführen.
- Anwender müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstanden haben, bevor Sie die Säge in Betrieb nehmen.
- Anwender sollten eine Schulung zum Umgang mit Kettensägen absolviert haben.
- Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Gefahrenbereich befindet.
- Persönliche Schutzausrüstung (Schnittfeste Hose, schnittfeste Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Helm mit Visier und Nackenschutz, Gehörschutz) tragen.
- Der Anwender muss mit den örtlichen Gegebenheiten wie Gefälle, Bodenbeschaffenheit, Wurzeln und ähnlichem vertraut sein.
- Tauschen Sie keine Teile an der Säge aus, solange diese am Hydrauliksystem angeschlossen ist. Erst entkoppeln, dann Kette wechseln.
- Schließen Sie immer ein Werkzeug an die Schläuche an, bevor Sie Druck darauf geben.
- Betreiben Sie das Werkzeug nicht bei Öltemperaturen über 60°C.
- Arbeiten Sie nicht mit beschädigter oder unvollständiger Säge. Vergewissern Sie sich, dass die Kette sofort stoppt, wenn sie den Schalter loslassen.
- Tragen Sie nie lose Kleidung, die sich in der Maschine verwickeln kann.
- Langen Sie nicht in den Gefahrenbereich der Kette.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie einen sicheren Stand haben.
- Tragen Sie, falls nötig, ein Haarnetz.
- Blockieren Sie die Sicherheitseinrichtungen der Säge nicht durch Anbauteile.
- Rechnen Sie mit dem Rückschlag der gefälltten Bäume.

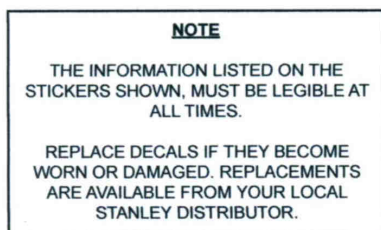
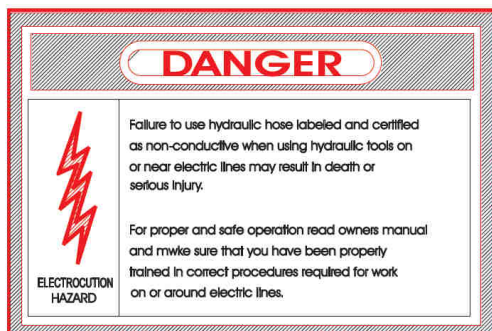
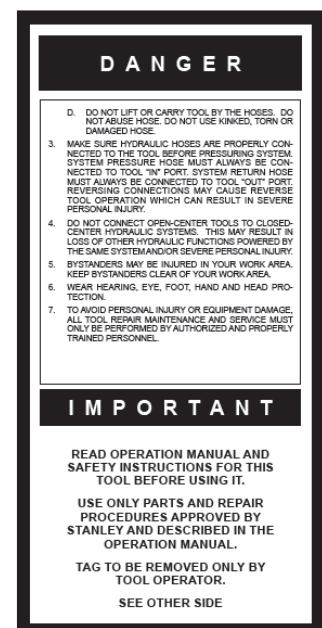
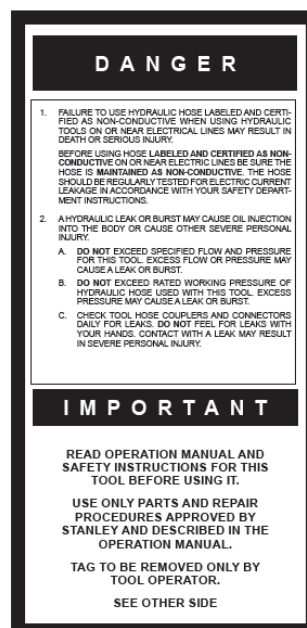
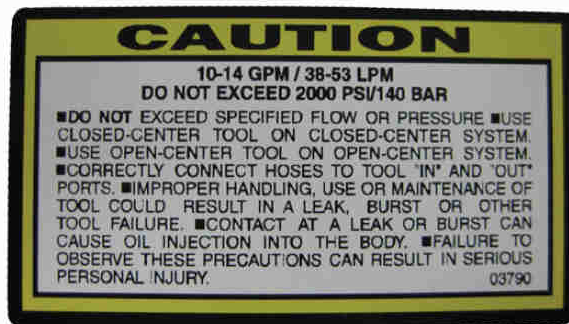
- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest. Mit der rechten Hand den hinteren Griff, mit der linken Hand den vorderen Griff.
- Vergewissern Sie sich, dass der Bereich in dem Sie Sägen frei von Hindernissen ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie mit der Kette keine anderen Gegenstände trennen. Die in der Nähe des zu schneidenden Holzes sind.
- Starten Sie die Säge niemals, wenn Sie auf dem Boden liegt.
- Arbeiten Sie nur mit Hydraulikaggregaten, die die vorgeschriebene Fördermenge haben.
- Arbeiten Sie nicht über Schulterhöhe.
- Befolgen Sie die Schärf- und Wartungshinweise des Kettenherstellers.
- Arbeiten Sie nur mit von STANLEY HYDRAULIC freigegeben Kettenschienen und Ketten. Die Ketten müssen der Vorschrift ANSI B175.1 für niedrigen Rückschlag genügen.
- Die Säge nur im nüchternen Zustand betreiben.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie einen freien Fluchtweg aus der Gefahrenzone haben.
- Tragen Sie Säge nur im entkuppelten Zustand und der Kette von Ihrem Körper weg zeigend.
- Extreme Vorsicht beim Schneiden kleiner Zweige oder Büsche. Diese können sich in der Kette verfangen und in Richtung des Betreibers geschleudert werden.
- Wenn Sie einen Ast schneiden, der unter Spannung steht, rechnen Sie mit dem Rückschlag damit Sie nicht getroffen werden, wenn die Spannung freigesetzt wird.
- Halten Sie Handgriffe sauber und frei von Öl.
- Betreiben Sie Säge nicht während Sie in einem Baum sitzen, es sei den Sie sind dafür ausgebildet worden.
- Wenn Sie in der Nähe von elektrischen Freileitungen arbeiten, stellen Sie sicher, dass Sie mit elektrisch nichtleitenden Schlauchleitungen arbeiten.
- Schalten Sie das Hydraulikaggregat ab oder stellen Sie das Steuerventil am Aggregat auf OFF (Aus), wenn Sie die Säge absetzen.
- Benutzen Sie die Kettenabdeckung, wenn Sie die Säge transportieren.
- Reparaturen nur von Fachpersonal durchführen lassen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Rückschlagventil in der Druckseite des Systems installiert ist.
- Verwenden Sie die Säge nur für den vorhergesehenen Einsatzzweck.

## 6 Lagerung und Pflege

- Lagern Sie das Werkzeug an einem trockenen und sauberen Ort
- Reinigen Sie das Werkzeug nach Gebrauch.
- Ölen Sie das Werkzeug ein, um Rostbildung zu vermeiden.
- Ersetzen Sie beschädigte oder abgegangene Sicherheitsschilder.



### 7 Aufkleber am Werkzeug und Hinweise



## 8 Fehlerbehebung

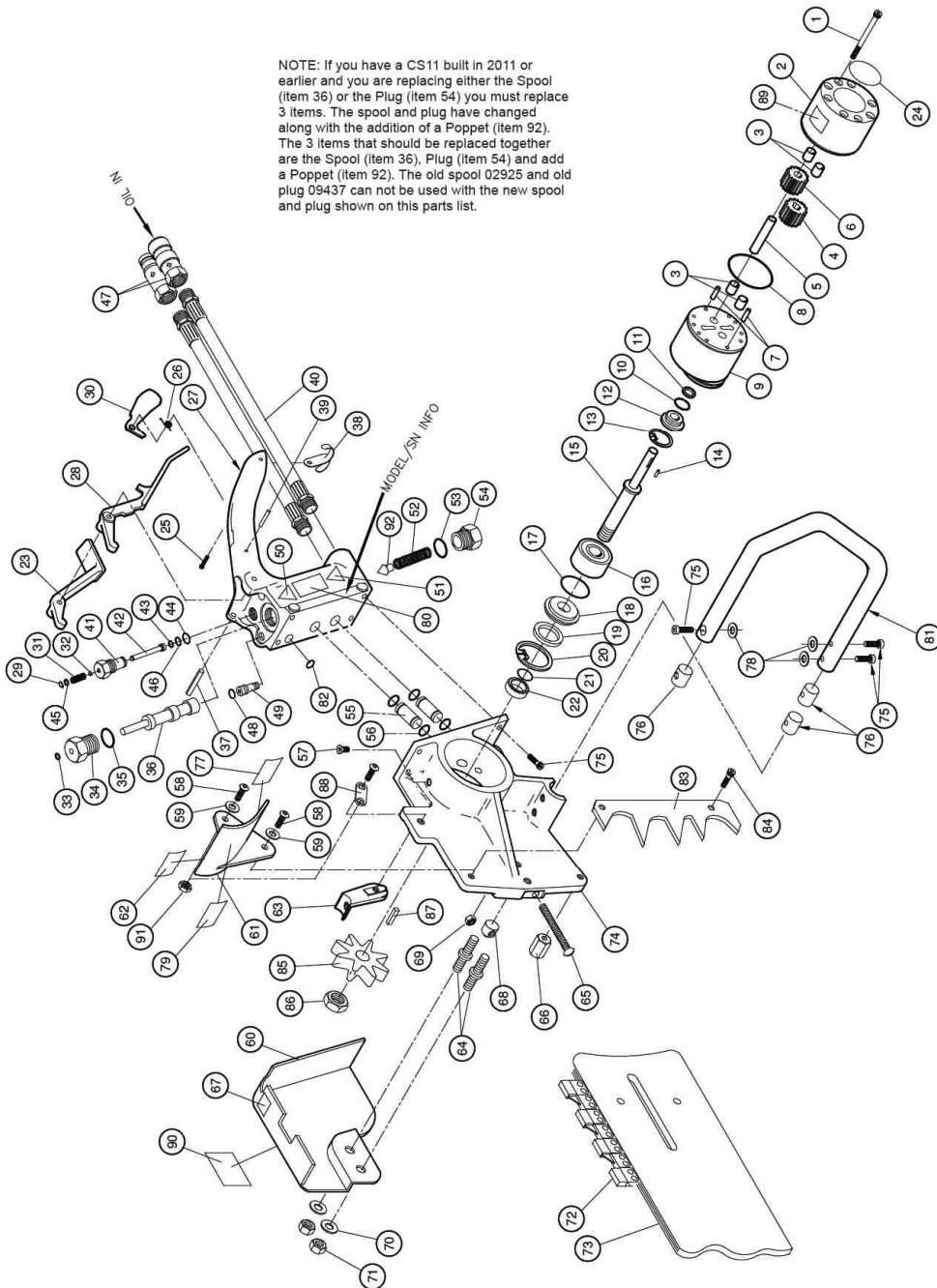
Vergewissern Sie sich, dass das Werkzeug an der vorgesehenen Hydraulikquelle mit den vorgeschriebenen Werten angeschlossen ist und dass die Öltemperatur etwa 27°C hat.

Falsche Fördermengen und kaltes, nicht betriebswarmes Öl können zu Fehlfunktionen führen.

Problem	Grund	Behebung
Sägt langsam	Zu geringe Förderleistung des Aggregates oder zu niedrig eingestelltes Überdruckventil	Überdruckventil einstellen 155 BAR (2250 psi)
	Kette stumpf	Kette schärfen oder austauschen
	Rückstaudruck zu hoch	Der Rückstaudruck sollte nicht über 17 BAR (250 psi) bei 53 L/min (14 GPM) sein, gemessen am Ende des Kreislaufs
Die Schiene läuft farbig an	Unzureichende Ölschmierung	Den Ölert neu einstellen. Bei starker Beanspruchung den manuellen Ölert betätigen.
Das Werkzeug läuft nicht	Das Aggregat läuft nicht	Das Aggregat prüfen, ob es ausreichend Öl fördert und den benötigten Druck liefert
	Kupplungen oder Schlauch blockiert	Prüfen ob die Kupplungen richtig miteinander verbunden sind und ob der Schlauch geknickt ist
	Mechanischer Grund	Werkzeug zerlegen und nach Beschädigungen suchen
Säge läuft rückwärts	Druckschlauch und Rücklaufschlauch vertauscht	Schließen Sie die Schläuche für korrekte Strömungsrichtung an
ON/OFF Schalter schwer zu betätigen	Druckschlauch und Rücklaufschlauch vertauscht	Schließen Sie die Schläuche für korrekte Strömungsrichtung an
	Rückstaudruck zu hoch	Der Rückstaudruck sollte nicht über 17 BAR (250 psi) bei 30 L/min (8 GPM) sein, gemessen am Ende des Kreislaufs
Undicht am Antriebskettenrad	Wellendichtung defekt	Dichtung wechseln. Vergewissern Sie sich, dass die Undichtheit nicht Resultat einer zu großen Fördermenge ist.
Undicht am hinteren Zahnradgehäuse und Handgriff	Motordichtung defekt	Dichtung wechseln
Die Kette läuft nach, nachdem der Schalter losgelassen wurde	Die Kette ist zu locker	Kette nachspannen
	Die Ölflußmenge ist zu groß	Ölflußmenge reduzieren

## 9 Ersatzteile

NOTE: If you have a CS11 built in 2011 or earlier and you are replacing either the Spool (item 36) or the Plug (item 54) you must replace 3 items. The spool and plug have changed along with the addition of a Poppet (item 92). The 3 items that should be replaced together are the Spool (item 36), Plug (item 54) and add a Poppet (item 92). The old spool 02925 and old plug 09437 can not be used with the new spool and plug shown on this parts list.



Stand: 18.07.16

Seite 8

KW Hydraulik GmbH  
 Köppelsdorfer Str. 132  
 D-96515 Sonneberg  
 Germany

**STANLEY**  
 Hydraulic Tools

Tel.: 03675/42198-0  
 Fax: 03675/42198-11  
 e-mail: info@kw-hydraulik.de  
 Internet: www.kw-hydraulik.de



ITEM NO.	P/N	QTY	DESCRIPTION
1	00612	8	CAPSCREW
2	31849	1	REAR GEAR HOUSING
3	06316	4	BUSHING
4	06853	1	DRIVE GEAR
5	06854	1	IDLER SHAFT
6	06855	1	IDLER GEAR
7	00713	2	DOWEL PIN
8	00178	1	O-RING *
9	21417	1	FRONT BEARING HOUSING
10	00171	1	O-RING *
11	00669	1	QUAD RING *
12	19884	1	SEAL GLAND
13	00170	1	RETAINER RING
14	06881	1	NEEDLE ROLLER
15	07359	1	MOTOR SHAFT
16	00148	1	BEARING *
17	02905	1	O-RING *
18	03104	1	KEEPER, SEAL & BEARING
19	03110	1	TEFLON SEAL *
20	00633	1	RETAINER RING
21	01211	1	O-RING *
22	03280	1	SPACER, SEAL RACE
23	02924	1	MANUAL OIL TRIGGER
24	02751	1	NAME TAG
25	00094	1	SCREW
26	02915	1	TORSION SPRING
27	02945	1	VALVE HANDLE ASSY
28	02941	1	TRIGGER
29	03007	1	RETAINER RING
30	02943	1	SAFETY CATCH
31	02914	1	SPRING
32	00026	1	O-RING *
33	00717	1	O-RING *
34	02931	1	VALVE CAP
35	01604	1	O-RING *
36	31138	1	VALVE SPOOL (BEFORE ORDERING THIS PART SEE NOTE PAGE 21 ILLUSTRATION)
37	03279	1	ROLL PIN
38	02911	1	HOSE CLIP
39	03278	1	ROLL PIN
40	06830	2	HOSE WHIP
41	02932	1	MANUAL OIL PLUG
42	02922	1	MANUAL OIL PLUNGER
43	05632	1	O-RING *
44	01411	1	O-RING *
45	04139	1	WASHER
46	01362	1	O-RING *
47	03974	1	COUPLER SET 1/2" NPT
48	01362	1	O-RING *
49	02921	1	AUTO OILER ADJUSTMENT PLUG
50	12535	1	CIRCUIT TYPE "E" DECAL
51	12536	1	CIRCUIT TYPE "F" DECAL

ITEM NO.	P/N	QTY	DESCRIPTION
52	02916	1	SPRING
53	01604	1	O-RING *
54	31137	1	PLUG (BEFORE ORDERING THIS PART SEE NOTE PAGE 21 ILLUSTRATION)
55	02912	2	OIL TUBE
56	00175	4	O-RING *
57	03006	2	CAPSCREW
58	02764	1	CAPSCREW
59	12175	2	WASHER
60	02933	1	CHAIN GUARD
61	07473	1	HAND GUARD
62	28409	1	COMPOSITE SAFETY DECAL
63	20460	1	HANDLE STRUT
64	72955	2	STUD
65	02765	1	SCREW *
66	12174	1	CHAIN STOP
67	04746	1	AUTO OILER DECAL
68	03275	1	BAR ADJUSTMENT NUT *
69	17134	1	NUT *
70	72957	2	PLAIN WASHER
71	72956	2	NUT *
72	72951		SAW CHAIN, 24 INCH SAW BAR
	72952	1	SAW CHAIN, 32 INCH SAW BAR
	72953		SAW CHAIN, 36 INCH SAW BAR
	72954		SAW CHAIN, 42 INCH SAW BAR
73	72947		SAW BAR, 24 INCH SPROCKET NOSE
	72948	1	SAW BAR, 32 INCH SPROCKET NOSE
	72949		SAW BAR, 36 INCH SPROCKET NOSE
	72950		SAW BAR, 42 INCH SPROCKET NOSE
74	02947	1	CHAIN SAW ADAPTOR ASSY
75	02764	10	CAPSCREW
76	02649	3	HANDLE BAR RETAINER
77	12412	1	WARNING DECAL ELECTRICAL
78	02643	3	NEOPRENE WASHER
79	13907	1	WARNING DECAL, KICKBACK
80	03790	1	GPM DECAL
81	02936	1	HANDLE BAR
82	00018	1	O-RING *
83	02913	1	BUCKET CLEAT
84	02449	1	CAPSCREW
85	02938	1	DRIVE SPROCKET *
86	03273	1	NUT
87	03023	1	KEY *
88	12248	1	LINK PLATE
89	28323	1	CE DECAL
90	29036	1	SOUND POWER LEVEL DECAL
91	09277	1	HEX NUT
92	31186	1	POPPET (CONE)

MOTOR ASSEMBLY CS11.....21444  
 SEAL KIT (CS11).....10569 \*  
 REPAIR KIT (Includes Seal Kit 10569).....10570  
 (\* Denotes Part in Seal Kit) (\* Denotes Part in Repair Kit)

### 10 Konformitätserklärung

DECLARATION OF CONFORMITY  
ÜBEREINSTIMMUNGS-ERKLÄRUNG  
DECLARATION DE CONFORMITE CEE  
DECLARACION DE CONFORMIDAD  
DICHIARAZIONE DI CONFORMITA



I, the undersigned:

Ich, der Unterzeichnende:

Je soussigné:

El abajo firmante:

Io sottoscritto:

**Weisbeck, Andy**

Signature and Print name of the responsible person with Verification of the product function and approval of the company name

hereby declare that the equipment specified hereunder:  
bestätige hiermit, daß erklartes Produkt genannten Werk oder Gerät:  
déclare que l'équipement visé ci-dessous:  
Por la presente declaro que el equipo se especifica a continuación:  
Dichiaro che le apparecchiature specificate di seguito:

- Category: **Chain Saw, Hydraulic**  
Kategorie:  
Catégorie:  
Categoría:  
Categoria:
- Make/Marka/Marque/Marca/Marca: **Stanley**
- Type/Typ/Type/Tipo/Tipo: **CS113N0001**
- Serial number of equipment:  
Seriennummer des Geräts:  
Numéro de série de l'équipement:  
Número de serie del equipo:  
Matricola dell'attrezzatura: **All**

Has been manufactured in conformity with  
Wurde hergestellt in Übereinstimmung mit  
Est fabriqué conformément  
Ha sido fabricado de acuerdo con  
E' stata costruita in conformità con

Directive/Standards Richtlinie/Standards Directives/Normes Directriz/Los Normas Direttiva/Norme	No. Nr Numéro No n.	Approved body Prüfung durch Organisme agréé Aprobado Cosaudato
ISO	3744:2009	Self
ISO	20643:2005	Self
ISO	7915:1991	Self
ISO	6534:2007	Self
ISO	8334:2007	Self
ISO	10726:1992	Self
Machinery Directive	2006/42/EC:2006	Self

- Special Provisions: **None**  
Spezielle Bestimmungen:  
Dispositions particulières:  
Provisiones especiales:  
Disposizioni speciali:

- Representative in the Union: **Patrick Vervier, Stanley Dubuis 17-19, rue Jules Berthoinneau-BP 3406 41034 Blois Cedex, France.**  
Vertreter in der Union/Représentant dans l'union/Representante en la Union/Rappresentante presso l'Unione

Done at/Ort/Falt a/Dado en/Fatto a **Stanley Hydraulic Tools, Milwaukee, Oregon, USA** Date/Datum/le/Fecha/Data **1-4-11**

Signature/Unterschrift/Signature/Firma/Firma

*Andy Weisbeck*

Position/Position/Fonction/Cargo/Posizione

**Engineering Manager**

1/4/2011